

Florida: Erneute «Ausgiessung» unter Studenten



Das «Move of God» Angebot bei der SEU ist ein Highlight für viele Studierende
Quelle: Facebook / @Southeastern University

Was eine «normale» Studentenkonferenz in Florida hätte sein sollen, wurde zu einer Buss- und Anbetungsbewegung, die seitdem nicht mehr aufgehört hat.

Es ist wieder einmal geschehen: An einer Universität in Florida finden seit gut einer Woche fast ununterbrochene Worship-Zeiten, von Studenten geleitet, statt.

Die jährliche Konferenz der Southeastern University (SEU) in Lakeland (die mit den Assemblies of God verbunden ist) begann am 9. Februar und war für junge Erwachsene gedacht, um «Gott zu begegnen und seinen Plan zu entdecken». Die Victory Church, mit 4'300 Plätzen die grösste in der Region, war Gastgeber der Veranstaltung.

Am Vormittag des 11. Februar geschah es dann: [Jennie Allen](#) von der Studentenbewegung Unite US predigte vor 2300 Studenten über die Notwendigkeit von Jüngerschaft und Busse. Sie beendete ihre Rede, indem sie die Studenten aufforderte, ihre Sünden und Kämpfe laut auszusprechen und zu bekennen.

In einem vielfach geteilten [Videoclip](#) waren Studenten zu hören, die «Wut!», «Pornografie!», «Stolz!», «Ehebruch», «Abtreibung» und andere Verfehlungen ausriefen. Allen setzte sich auf die Bühne und betete etwa 15 Minuten lang, während im Hintergrund Klaviermusik spielte.

Wildes Erlebnis

«Es war wahrscheinlich eines der wildesten Erlebnisse, die ich je in meinem Leben hatte», sagte Studentenpastor [Jonathan Rivera](#) nachher. «Es hat keine Scham ausgelöst, sondern ein Gefühl der Freiheit. In diesem Raum ist sofort etwas zerbrochen.»

In einem Interview mit TRR am Freitag bezeichnete SEU-Stabschef Patrick Fitzgerald Allens Botschaft als «einen sehr heiligen Moment». Er erklärte: «Man konnte all diese schrecklichen Dinge hören, mit denen die Menschen zu kämpfen haben, und man spürte, wie die Scham den Raum verliess.»

Was folgte, war eine spontane ausgedehnte Anbetungszeit, die die Universitätsleitung zunächst durch die Verschiebung von Breakout-Sessions zu ermöglichen versuchte. Innerhalb weniger Stunden wurden jedoch alle weiteren Konferenzsitzungen und anschliessend alle Vorlesungen abgesagt.

Die Verantwortlichen der SEU beendeten die andauernde Worshipzeit am Mittwoch um 22:30 Uhr, weil sie das Gebäude verlassen mussten. Sie teilten den Studenten jedoch mit, dass die Bush Chapel auf dem Campus für alle geöffnet bleiben würde, die weiterhin Gottesdienst feiern und beten wollten.

Patrick Fitzgerald, Stabschef der SEU, sagte, dass «etwa 600 Studenten Schlange standen, um hineinzukommen», als sie um Mitternacht die Türen öffneten. Seitdem finden jeden Tag bis spät in die Nacht von Studenten geleitete Gottesdienste statt, die [live](#) übertragen werden. Diese spontanen Treffen seien «eine sehr organische, von Studenten geführte Reaktion». «Wir haben keine Ahnung, was hier vor sich geht», sagte Jonathan Rivera, «Wir wissen nur, dass etwas passiert.»

«Alle Arten von Anbetung»

Der Unterricht an der SEU wurde am Donnerstag ausgesetzt, aber am Freitag wieder aufgenommen, während die Studenten laut einem Bericht von AG News «ermutigt wurden, in der Gegenwart des Herrn zu bleiben».

Die Kapelle wurde jeden Tag für mehrere Stunden geschlossen, um «sicherzustellen, dass die Studenten essen, duschen und schlafen», sagte Fitzgerald. Etwa die Hälfte der etwa 900 Menschen, die jede Nacht anwesend waren, kamen von ausserhalb des Campus. Besucher kamen aus mindestens zehn Bundesstaaten.

Meghan Barnard, Prorektorin und Senior Vice President der SEU, sagte gegenüber TRR, man könne in den Versammlungen «alle Arten von Anbetung» sehen. «Wenn Sie jetzt in die Kapelle gehen, werden Sie sehen, dass es Menschen gibt, die Fahnen schwenken, tanzen und mit Begeisterung Gott anbeten», sagte sie. «Und es gibt wahrscheinlich noch mehr Menschen, die still sitzen und in der Bibel lesen. Sie sind einfach nur in Gedanken versunken. Sie sind still und sehr andächtig.»

«Es fühlt sich so an, als würden wir einen Drachen steigen lassen», sagte Studentenpastor Rivera. «Wir bringen uns in Position. Wir sind bereit, den Wind zu empfangen, und warten nur noch darauf, dass er kommt.»

Die Leitung der SEU nahm Kontakt auf mit den Organisatoren der 14-tägigen Erweckungsversammlung der [Asbury](#) University 2023, um Ratschläge für die Durchführung einer längeren Versammlung einzuholen.

«Revival?»

Die Leiter der SEU sind in ihren Stellungnahmen vorsichtig damit, diese «Bewegung Gottes» als «Erweckung» zu bezeichnen. «Wir versuchen nicht, das Geschehen zu charakterisieren oder zu definieren», sagte Prorektor Barnard. «Die Studenten dienen einander. Wir wissen nicht, wohin das führen wird, aber der Herr spricht definitiv zu den Studenten.»

Patrik Fitzgerald gibt selbst Kurse zu früheren Erweckungsbewegungen wie der Azusa Street im Jahr 1906. Seine Einschätzung: «Eine Erweckungsbewegung kann man nur im Nachhinein als solche erkennen.» Echte Erweckungsbewegungen würden immer mit Busse beginnen.

SEU-Lobpreisleiter David Lawson erklärte, es sei ihm wichtig, keine Atmosphäre der Übertreibung oder selbstbezogenen Anbetung zu schaffen. «Manchmal kann die Pfingst-Anbetung sehr individualistisch und persönlich werden, es geht nur darum, vom Herrn zu empfangen», sagte er. «Ich bete darum, dass es eine Bewegung hin zu Liedern gibt, die von Busse handeln und davon, wer Jesus ist und wie seine Herrschaft aussieht, wenn wir das Kreuz auf uns nehmen.» Für Lawson könnte das ultimative Mass zur Beurteilung einer solchen Erfahrung sein, wie viele sich für Mission oder einen christlichen Dienst engagieren.

Die Leitung der SEU hat noch kein Datum angegeben, an dem die Veranstaltungen der Studenten beendet werden.

Zum Thema:

[Gottes Handeln: «Erweckungs-Events» an US-Unis gehen weiter](#)

[Pew Research kritisch: «Quiet revival» - geschieht das wirklich?](#)

[Felix Ronsdorf: Practicing the Way: Veränderung durch Subtraktion](#)

Datum: 20.02.2026

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Livenet / Relevant / CBN News / julieroys.com

Tags

[Amerika](#)

[Bildung und Schulen](#)

[Evangelisation](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)